



# KULTUR**TICKER**

## Kultur-Ticker

Nachrichten aus der und für die Bergisch Gladbacher Kultur

Ausgabe 1/2017

23. Dez.

Sehr geehrte Damen und Herren,  
herzlich willkommen zur Januar-Ausgabe unserer Kulturnachrichten.



Wir wünschen Ihnen frohe und  
besinnliche Weihnachtstage und alles  
Gute für das Jahr 2017!

Redaktionsschluss für den Kultur-Ticker Februar 2017 ist am 22. Januar 2017.

### **Der Newsletter als PDF auf unserer Homepage:**

<https://www.bergischgladbach.de/newsletter-kultur.aspx>.

**Der Veranstaltungsplaner 2017 ff** - Terminübersicht über kulturelle Veranstaltungen ist im Internet abrufbar unter <https://www.bergischgladbach.de/kultureller-veranstaltungsplaner.aspx>.

### **Der komplette Terminkalender**

Veranstaltungen in Bergisch Gladbach nach Datum und Rubriken sortiert finden Sie auch [hier](#).

# AUS DEN STÄDTISCHEN KULTUREINRICHTUNGEN

## Ferienrabatt in der Stadtbücherei

Der Ferienrabatt der [Stadtbücherei](#) gilt noch bis Samstag, den 7. Januar 2017. Dabei können gebührenpflichtige Medien (Bestseller bei Büchern, Hörbüchern und CDs, Brettspiele und DVDs) zum halben Preis entliehen werden. Der Ferienrabatt gilt für das Medienangebot in der Stadtbücherei im Forum, Hauptstr. 250, und in den Büchereien in Bensberg (Schlossstr. 46-48) und Paffrath (IGP, Borngasse 86).

---



*Johann Wilhelm Lindlar, Wasserfall im Gebirge  
1880, Foto M. Wittassek*

## Johann Wilhelm Lindlar (1816 – 1896) - Zum 200. Geburtstag

Die Ausstellung ist bis zum 22. Februar 2017 im [Kunstmuseum Villa Zanders](#), Konrad-Adenauer-Platz 8, zu besichtigen.

Während des gesamten Januars ist der Museumseintritt frei, da wegen Renovierungsarbeiten nur das Erdgeschoss zugänglich ist.

Aus dem reichen Oeuvre des in Bergisch Gladbach geborenen Malers Johann Wilhelm Lindlar zeigen wir zu dessen 200. Geburtstag am 9.12.2016 Werke aus unserer Sammlung. Der 1816 in Bergisch Gladbach geborene Maler Johann Wilhelm Lindlar gehört zu den namhaften Vertretern der Düsseldorfer Malerschule. Er war zunächst als Lehrer tätig und wandte sich mit 28 Jahren der Malerei zu. Bis zu seinem Tod im Jahr 1896 unternahm er zahlreiche Reisen in die Alpen und wurde vor allem als „Alpenmaler“ bekannt. Gemäß eigenen Angaben umfasst Lindlars Werk etwa 500 Gemälde. Sein vielfach in die Neue Welt exportiertes Gesamtwerk ist weitgehend verschollen. Das Kunstmuseum Villa Zanders besitzt 18 Werke von Johann Wilhelm Lindlar, darunter auch Zeichnungen und Studien.

[Mehr...](#)

---

## Seniorenkino mit „Brooklyn - Eine Liebe zwischen zwei Welten“

Dienstag, 3. Januar 2017, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlossstr. 46  
Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und dem Drama „Brooklyn - Eine Liebe zwischen zwei Welten“. Zum Inhalt: Ellis Lacey ist eine junge Immigrantin, die in den 1950er Jahren ihren Weg im New Yorker Stadtteil Brooklyn sucht. Angelockt vom amerikanischen Traum hat sie ihre Heimat in Irland

hinter sich gelassen. Die ersten Anzeichen von Heimweh verfliegen aber schnell, als sie eine neue Liebe kennenlernt. Doch schon bald wird sie von ihrer Vergangenheit eingeholt, und so muss sich Eilis zwischen ihrem alten und ihrem neuen Leben entscheiden.

---



### **Mit Baby ins Museum**

Mittwoch, 4. Januar 2017

10:30 - 12:00 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Foto: M. Heuer

Wir laden Sie an jedem ersten Mittwochvormittag des Monats ein, mit uns gemeinsam Kunst anzuschauen. Die Bandbreite reicht von der Romantik bis zu aktuellen Ausstellungen von Künstlerinnen und Künstlern der Gegenwart. Am 4. Januar geht es um Johann Wilhelm Lindlar und die Düsseldorfer Malerschule des 19. Jahrhunderts. Im Anschluss haben Sie bei einer entspannten Kaffeepause die Gelegenheit, noch miteinander ins Gespräch zu kommen. Eingeladen sind Mütter und Väter mit Kindern von null bis einem Jahr. Eine Anmeldung ist wünschenswert. Sie sind aber auch kurzentschlossen willkommen! Führung und Kaffee pro Erwachsener: 5,50 Euro. Anmeldung: [Kath. Familienbildungsstätte](#), Laurentiusstr. 4-12, 51465 Bergisch Gladbach, Tel. 02202 / 936390, [info@bildungsforum-gladbach.de](mailto:info@bildungsforum-gladbach.de).

---

### **Bücher- und Medienflohmarkt in der Stadtbücherei im Forum**

Zum Start ins Neue Jahr: Am Freitag, den 6. Januar 2017 von 13:00 Uhr - 19:00 Uhr werden in der [Stadtbücherei im Forum](#), Hauptstr. 250, viele Bücher und andere Medien zu attraktiven Preisen angeboten.

---



### **Großes Neujahrskonzert Musik um Johann Strauß**

Freitag, 6. Januar 2017

20:00 Uhr

[Bergischer Löwe](#)

Konrad-Adenauer-Platz

Das schon zur Tradition gewordene Große Neujahrskonzert der Jungen Philharmonie der Ukraine als der ehemaligen Habsburgischen Kulturmetropole Lemberg bringt wieder „schmissige“ Melodien aus Klassik und Romantik bis zur Strauß Dynastie. Dabei dürfen die Walzer und Polkas natürlich nicht fehlen. Erstmals gastiert die Sopranistin Anna Nosova vom Staatsopernhaus Lemberg als Solistin des Neujahrskonzertes im Bergischen Löwen. Eintritt: 30,50 / 27,70 / 24,50 / 21,10 Euro. [Mehr...](#)

---



## **Barbershop Chor - A-Capella Unterhaltung vom Feinsten**

Samstag, 7. Januar 2017  
20:00 Uhr

[Bergischer Löwe](#)

Mit dem Ersten Kölner Barbershopchor und dem Frauenchor Harmunichs aus München präsentieren sich zwei Spitzenensembles des deutschen Barbershop erstmalig im Bergischen Löwen. Barbershop ist vierstimmiger A-Capella Gesang der alle Sinne anspricht: Der obertonreichen Klang und die anspruchsvollen Arrangements erfreut die Ohren. Die überzeugende und „bewegte“ Darbietung mit der einen oder anderen Choreographie ist ein Augenschmaus. Und wer möchte kann beim Afterglow nach dem Konzert mit Haut und Haar eintauchen, wenn die Chöre und auch einige Quartette in lockerem Rahmen Kostproben ihres Könnens geben. Neben den beiden Chören werden auch einige Quartette für Abwechslung sorgen, so dass alles für einen wunderbaren A capella Abend bereitet ist. Eintritt: 22,50 / 17,50 / 15,00 Euro.

---



## **Kunstgenuss. Kunst, Kaffee und Kuchen: Führung durch die Ausstellung „Johann Wilhelm Lindlar. Zum 200. Geburtstag“**

Sonntag, 8. Januar 2017,  
Sonntag, 22. Januar 2017 und  
Sonntag, 29. Januar 2017  
jeweils 15:00 - 16:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

Aus dem reichen Oeuvre des in Bergisch Gladbach geborenen Malers Johann Wilhelm Lindlar zeigen wir zu dessen 200. Geburtstag am 9.12.2016 Werke aus unserer Sammlung. Der 1816 in Bergisch Gladbach geborene Maler Johann Wilhelm Lindlar gehört zu den namhaften Vertretern der Düsseldorfer Malerschule. Das Kunstmuseum Villa Zanders besitzt 18 Werke von Johann Wilhelm Lindlar, darunter auch Zeichnungen und Studien. Die Führungen der Kunsthistorikerin Sigrid Ernst-Fuchs mit anschließendem Kaffeetrinken im Grünen Salon erfreuen sich großer Beliebtheit. Die Gebühr beträgt 7,00 € und beinhaltet die Führung, Kaffee und Kuchen. Der Eintritt ist in den Monaten Januar und Februar frei. Wir bitten um Anmeldung bis spätestens zum vorausgehenden Freitag unter Tel. 02202 / 142356 oder 142334.

---



**dementia+art**  
**Für Menschen mit Demenz und**  
**deren Angehörige**

Mittwoch, 11. Januar 2017

14:30 – 16:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](http://www.kunstmuseumvilla-zanders.de)

Foto: M. Heuer

Wir laden Sie ein, gemeinsam eine schöne Zeit im Museum zu erleben. In kleinen Gruppen bis maximal acht Personen plus Betreuer begegnen wir ausgewählten Werken von der Romantik bis zur Gegenwart mit allen Sinnen - dazu gehören auch musikalische Eindrücke. Im stimmungsvollen Roten Salon bei Kaffee und Kuchen lassen wir den Nachmittag ausklingen. Wir bieten an jedem 2. Mittwoch des Monats feste Termine für Einzelpersonen und Gruppen an. Teilnahmegebühr 7,00 Euro inkl. Kaffee und Kuchen, Betreuer 5,00 Euro für Kaffee und Kuchen. Anmeldung unter Tel. 02202 / 142356 oder 142303 oder [info@villa-zanders.de](mailto:info@villa-zanders.de).

---

**REAKTIV – Das Kunstlabor. Ein offenes Angebot für junge Menschen ab 14 Jahren.**

Samstag, 14. Januar 2017, 14:00 - 18:00 Uhr, [Kunstmuseum Villa Zanders](http://www.kunstmuseumvilla-zanders.de)

REAKTIV das Kunstlabor geht in die 5. Runde! Ab 2017 wird REAKTIV zum offenen Kunstlabor mit freier Themenwahl! Hier können junge Menschen ab 14 Jahren ihre eigenen Ideen frei realisieren und jederzeit jemanden finden, der ihnen dabei hilft und sie unterstützt. Angeleitet von einem jungen Team können die TeilnehmerInnen verschiedene Drucktechniken ausprobieren, collagieren, fotografieren, digital gestalten, zeichnen, malen, dreidimensional bauen, sich über Kunst aufregen und selber welche machen. Bei Bedarf können auch die aktuellen Ausstellungen im Museum angeschaut werden. Für junge Menschen ab 14 Jahren, jeden 2. Samstag im Monat, 14:00 – 18:00 Uhr. Teilnahme kostenlos! Anmeldung unter [info@villa-zanders.de](mailto:info@villa-zanders.de).

---

**Herbert Knebels Affentheater - Männer ohne Nerven**

Die Veranstaltung am Samstag, 14. Januar 2017 im Bergischen Löwen ist bereits AUSVERKAUFT!!!

---



## **A Tribute to ABBA The Music Show**

Sonntag, 15. Januar 2017

19:00 Uhr

[Bergischer Löwe](#)

Die legendäre Show kehrt zurück nach Deutschland. „A Tribute to ABBA- The Music Show“ nimmt das Publikum mit auf eine Reise zurück in die Zeit der Glitzeroutfits, Plateauschuhe und Discokugeln. Die größten Hits der schwedischen Erfolgsband wie „Waterloo“, „Chiquitita“, „Dancing Queen“ und „Mamma Mia“ werden erstklassig von der herausragenden Band, brillanten Solisten und internationalen Startänzern präsentiert. Bereits über eine Millionen europäischer ABBA-Fans konnte die Tribute-Show mit schrillen Kostümen, fantastischen visuellen Projektionen und grandiosen Tanzeinlagen begeistern. Die musikalische Hommage ist einfach faszinierend und mitreißend. Zwischen den Songs gewährt ein witzig-charmanter Moderator Einblicke in die spannende Lebens- und Erfolgsgeschichte der legendären Popgruppe ABBA. Die Zuschauer erwarten zwei Stunden voller Spaß und Glück, die mit den wundervollen Songs der 70er-Jahre zum Mittanzen und Mitfeiern einladen. Schwelgen Sie in Erinnerungen und seien Sie bei diesem unvergesslichen musikalischen Erlebnis dabei. Eintritt: 54,00 / 49,00 / 44,00 / 39,00 Euro. [Mehr...](#)

## **Seniorenkino mit „Der Wert des Menschen“**

Dienstag, 17. Januar 2017, 15:00 Uhr, Kino-Center Schlosspassage, Schlossstr. 46

Das [Seniorenbüro der Stadt Bergisch Gladbach](#) lädt ein zum Kino für Senioren mit Kaffee und Kuchen und dem Drama „Der Wert des Menschen“. Zum Inhalt: Im Alter von 51 Jahren war Thierry fast zwei Jahre arbeitslos, als er wieder einen Job bekommt. Doch die neue Stelle bringt ihn auch in ein moralisches Dilemma. Was ist er bereit zu akzeptieren, um seinen Job zu behalten?



## **MONDSPIEGEL von EVA MOLS**

Ausstellungseröffnung am

Mittwoch, 18. Januar 2017

12:30 Uhr

Rathaus Bensberg

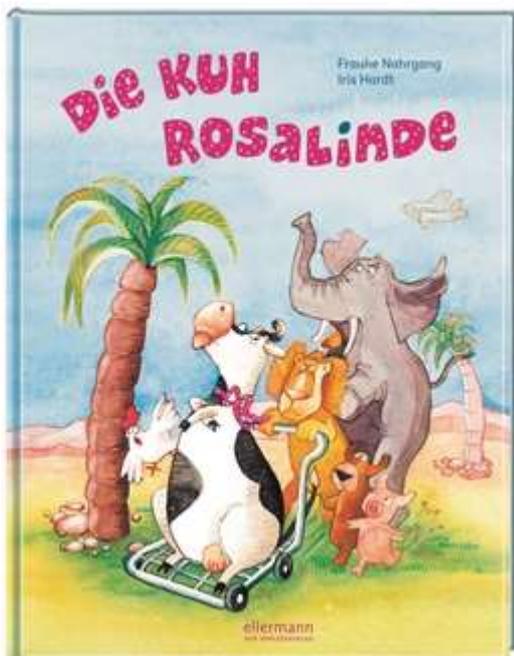
Bauaufsicht 2. Obergeschoss

Wilhelm-Wagener-Platz

Foto: Kurt Steinhausen

Viele fantastische Geschichten ranken sich um den geheimnisvoll leuchtenden Mond am Himmel. Vom „Mann (oder Hasen) im Mond“ bis zur Mondreise steht der nahe Himmelskörper als Symbol für die Fantasie. Die Künstlerin Eva Mols stellt mit dem Titel „Mondspiegel“ ihre Gruppe der „Phantastischen“ Arbeiten in den Mittelpunkt dieser Ausstellung. Neben den Werken, die sich auf ihre Jugendzeit in der Zeit des Deutschen Nationalsozialismus beziehen und die Verarbeitung ihrer Erlebnisse darstellen, und den „Abstrakten“ Kunstwerken, ist die Werkgruppe der „Phantastischen“ Arbeiten die umfangreichste. In ihr tummeln sich die Wesen, Orte und Begebenheiten, die nur in unserer Fantasie zu erreichen sind. Die gezeigten Kunstwerke, die auf den ersten Blick gezeichnet erscheinen, sind aus unzähligen filigranen farbigen Garnen geschaffen, und versetzen die Betrachter immer wieder in Staunen. Termine und weitere Informationen finden Sie auf der Webseite: <http://eva-mols.de>. Besichtigungszeiten: Mo - Do 8:00 - 18:00 Uhr / Fr. 8:00 - 14:00 Uhr. Führung mit der Künstlerin durch die Ausstellung, Anmeldung unter 02206 / 1565. [Mehr...](#)

---



**Bergisches Erzählkonzert:  
Die Kuh Rosalinde**

Mittwoch, 18. Januar 2017

16:00 Uhr

[Forum der Bücherei Bergisch Gladbach](#)

Hauptstr. 250

---

Cover: Ellermann-Verlag

Kuh bringt Bauersmann zur Weißglut: In der Geschichte von Frauke Nahrgang schickt Bauer Franz die lästige Kuh Rosalinde ins Exil nach Afrika, damit auf seinem Hof endlich wieder Ruhe einkehrt. Doch weit gefehlt – bald hat er afrikanische Tiere zu Gast, die offensichtlich dort vor ihr Reißaus nahmen ... Illustrationen von Iris Hardt bereichern den Vortrag von Volker Hein bildlich, das Bläserensemble der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#) unter Leitung von Stephan Sauvageot vertieft die Vorstellung mit Klangbeiträgen. Die Bergischen Erzählkonzerte dauern ca. 45 Minuten und sind geeignet für Kinder ab vier. Der Eintritt ist frei.

---



**Kultkino präsentiert:  
Sophie Scholl – Die letzten Tage**

Donnerstag, 19. Januar 2017  
19:30 Uhr

[Bergischer Löwe](#)

Februar 1943: Bei einer Flugblatt-Aktion gegen die Nazi-Diktatur wird die junge Studentin Sophie Scholl (Julia Jentsch) zusammen mit ihrem Bruder Hans (Fabian Hinrichs) in der Münchner Universität verhaftet. Tagelange Verhöre bei der Gestapo entwickeln sich zu Psycho-Duellen zwischen der Widerstandskämpferin und dem Vernehmungsbeamten Robert Mohr (Alexander Held). Sophie kämpft zunächst um ihre Freiheit und um die ihres Bruders, stellt sich schließlich schützend vor die anderen Mitglieder der Weißen Rose. Sie schwört ihren Überzeugungen auch dann nicht ab, als sie dadurch ihr Leben retten könnte. Beim Schauprozess vor dem Volksgerichtshof – unter dem berühmten Richter Roland Freisler (André Hennicke) – bietet Sophie dem Regime zum letzten Mal furchtlos die Stirn, kämpft couragiert für die Ideen der Weißen Rose – und schreitet schließlich erhobenen Hauptes zu ihrer Hinrichtung. Der Film wird präsentiert von Brunotte Filmtheater GmbH und dem Bürgerhaus Bergischer Löwe. Eintritt: 5,00 Euro.



**Amazing Shadows  
performed by Catapult Entertainment  
(USA)**

Freitag, 20. Januar 2017  
20:00 Uhr

[Bergischer Löwe](#)

Das amerikanische Starensemble Catapult Entertainment kommt Anfang 2017 wieder nach Deutschland und präsentiert live die faszinierende Reise in das Reich der lebenden Schatten! Die Show Amazing Shadows ist großes Theater, gleichzeitig Tanz + Akrobatik und als Gesamtes ein wahres Fest für die Sinne. Schatten werden lebendig. Mit Leichtigkeit und doch unglaublicher Präzision kreieren die Künstler/Tänzer als „Silhouette Performers“ nur mit ihren Körpern Tiere, Menschen, Maschinen – ganze Welten erscheinen im Schattenreich. Mit unglaublicher Geschwindigkeit wechseln die von den Tänzern dargestellte Szenen. Komplette neue Bilder erscheinen teilweise im Sekundentakt. Großes Theater und ein wahres Fest für die Sinne. Eintritt: 53,90/ 47,90 / 41,90 / 35,90 Euro. [Mehr...](#)

**Probeprojekte für Jugend musiziert**

Samstag, 21. Januar 2017, ab 14:30 Uhr, im Kammermusiksaal der [Städtischen Max-Bruch-Musikschule](#), Langemarckweg 14

Auch in diesem Jahr nehmen wieder zahlreiche Schüler und Schülerinnen aus Klassen der Städtischen Max-Bruch-Musikschule am Wettbewerb Jugend musiziert teil. Der Wettbewerb

findet im Januar zum 54sten Mal statt und es werden Wertungen in den Kategorien Klavier, Harfe, Gesang-Solo sowie Bläser- und Streicherensembles vorgenommen. In den vergangenen Jahren haben viele Jugendliche, hier ausgebildet und vorbereitet, Preise sowie Weiterleitungen „abgeräumt“, und wie in den letzten Jahren besteht im Januar Gelegenheit, Ausschnitte aus den Wettbewerbsprogrammen vor dem offiziellen Auftritt probeweise in der Musikschule vorzutragen. Die Vorspiele sind fünf bis 20 Minuten lang, Gäste können jeweils zwischen den einzelnen musikalischen Vorträgen hinein- und hinausgehen. Der Eintritt ist frei.

---



### **Der Bettelstudent Operette**

Samstag, 21. Januar 2017

20:00 Uhr

[Bergischer Löwe](#)

---

Ein Kuss auf die Schulter – ein Schlag ins Gesicht. Mit ihrem Fächer hat die schöne polnische Komtesse Laura Nowalska die Avancen des sächsischen Gouverneurs von Krakau, Oberst Ollendorf, vor aller Öffentlichkeit quittiert. Das muss gerächt werden! Ollendorf entlässt aus seinem Gefängnis den Bettelstudenten Symon, der als millionenschwerer Fürst Wybicki um Laura werben soll und den politischen Häftling Jan, den er zum Sekretär des vermeintlichen Fürsten macht. Eine Produktion der Konzertdirektion Schmidtke. Eintritt: 50,00 / 48,00 / 46,00 / 44,00 Euro. [Mehr...](#)

---



### **Fünf Freunde erforschen eine Schatzinsel**

Sonntag, 22. Januar 2017

14:30 Uhr

[Bergischer Löwe](#)

---

Kindertheater ab 5 Jahren. Julius, Richard und Anne haben Sommerferien, doch was sollen sie unternehmen? Die Idee Tante und Onkel am Meer zu besuchen findet großen Anklang - und das nicht nur wegen der Aussicht auf Schwimmen und Sandstrand, sondern auch, weil es eine neue Cousine kennenzulernen gilt. Schnell freunden sich alle an und als dann bei einem Sturm ein altes Wrack angespült wird, nimmt das Abenteuer seinen Lauf. Denn an Bord finden die Kinder, gut versteckt, eine mysteriöse alte Schatzkarte... Die weltberühmten Famous Five exklusiv auf Tour. Eintritt: 9,90 Euro.

---



**Doch lieber Single?!**  
**Ein musikalischer Theaterabend**  
**über die Ehe**

Montag, 23. Januar 2017

19:30 Uhr

[Bergischer Löwe](#)

.....

In „Doch lieber Single“ sind es gleich zwei Paare, die sich Hilfe von Paartherapeut und Muttersöhnchen Rüdiger erwarten: Bei Wolfgang und Vera, beide um die 50, ist nicht erst gestern die Luft raus aus der Beziehung: Sie will Nähe, 100 % Transparenz in der Beziehung und Gefühle, er lieber seine Ruhe. Ein unlösbares Dilemma? Gabi und Frank – Anfang 30, seit etlichen Jahren zusammen – haben dagegen ein anderes Problem: Ihre extrem Allergiegeplagte dreijährige Tochter nervt. Oder liegt es doch eher daran, dass Gabi immer bestimmt, Frank immer kuscht und beide dann unglücklich sind mit Franks Waschlappen-Status? Also, was tun, wenn die Ehe langsam zum durchgesessenen Bequem-Sofa wird? Heiter und musikalisch stellen sich zwei Pärchen und ihr Therapeut zu unsterblichen Hits von zwei Musikern begleitet dem größten Menschheitsthema: der Liebe und ihrem Verfallsdatum. Mit Welthits von Falco, Marius Müller-Westernhagen, Adriano Celentano, Dalida, Joy Division, David Bowie u.v.m. Eintritt: 33,40 / 28,20 / 25,00 / 21,80 Euro. [Mehr...](#)

.....



**3. Galeriekonzert:**  
**Simin Tander 4tet – Ein afghanisch-**  
**deutscher Abend**

Freitag, 27. Januar 2017

20:30 Uhr

[Kunstmuseum Villa Zanders](#)

.....

*Pressefoto, © Steve Brookland*

Die deutsch-afghanische Sängerin Simin Tander ist in der niederländischen und der deutschen Jazz-Szene bereits seit mehreren Jahren erfolgreich. Ihre zweite CD beschäftigt sich mit der Suche nach Identität, und auch an diesem Abend wird das sicher hörbar, wenn Simin Tander mit ihren Quartettkollegen fernab aller politischen Bedrängtheit vorderasiatische mit zentraleuropäischer Jazz-Tradition verbindet und deren letztlich gemeinsame Herkunft würdigt. Karten zu 10,00 Euro mit den üblichen Ermäßigungen an der Theaterkasse Bergischer Löwe, Reservierungen unter Telefon 02202 / 25037-0, Abendkasse. Zum anschließenden Miteinander bei freiem Kölsch und Wasser lädt das [Haus der Musik](#) herzlich ein. Nach den Galeriekonzerten ist Konzertgästen die aktuelle Ausstellung im Kunstmuseum Villa Zanders für eine halbe Stunde kostenfrei zugänglich. Dies ist ein Angebot des Galerie+Schloss e.V.

## AUS DER KULTURSZENE



### Turmbläser laden zum Mitsingen ein

Samstag, 24. Dezember 2016

17:00 Uhr

Konrad-Adenauer-Platz

Auch in diesem Jahr stehen am 24. Dezember die Mitglieder der [Big Band Bergisch Gladbach](#) wieder um 17:00 Uhr auf dem Rathausturm und beglücken das Publikum mit bekannten Weihnachtsmelodien. Besonders schön klingt das Konzert, wenn die Menschen auf dem Konrad-Adenauer-Platz wie ein großer Chor mitsingen. Deshalb haben die "[Rommerscheider ChoryFeen](#)" die Sache in die Hand genommen und gemeinsam mit der Big Band eine Playlist zusammengestellt. Die kann auf den [Internet-Seiten der Stadt Bergisch Gladbach](#) heruntergeladen werden. Die ChoryFeen selbst sind natürlich auch dabei. Ein schöner Anfang für ein frohes Weihnachtsfest!

### Nach der Flucht – Bleistiftzeichnungen von Diala Aboud

Bis 6. Januar 2017, Bilder-Ausstellung im [Himmel un Ääd Begegnungs-Café](#), Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Himmel un Ääd freut sich sehr über die Ausstellung von Diala Aboud. Ihre Bilder, die nach ihrer Flucht aus Syrien entstanden sind, verarbeiten ihre Erfahrungen und spiegeln ihre Emotionen. Sie werden kontrastiert mit einigen Seiten aus dem Bilderbuch „Eine Weihnachtsgeschichte?“ Es erzählt die Weihnachtsgeschichte einschließlich der Flucht der Heiligen Familie nach Ägypten und endet mit einer überraschenden Wendung - sehen Sie selbst. Aus den Spenden und Trinkgeldern während der Advents- und Weihnachtszeit unterstützt H&Ä die Arbeit der Flüchtlingshilfe vor Ort in Schildgen.

### XI. Internationales Orgeltrimester in Refrath 2017

#### Neujahrskonzert: Orgelklang und Flötenzauber

Sonntag, 1. Januar 2017, 17:00 Uhr, St. Johann Baptist, Kirchplatz 6

Mit Andrea Will, Flöte & Piccoloflöte und Hans-André Stamm, Orgel. Im Neujahrskonzert wird Andrea Will neben ihrer Großen Flöte und ihrer Piccoloflöte die Japanische Piccoloflöte in F vorstellen. Freuen Sie sich auf ein Hauch von Fernost! Kostenbeitrag: 10,00 Euro / 5,00 Euro für Schüler/Studenten. [Mehr...](#)

### Peter Orloff und der Schwarzmeer Kosaken-Chor!

Mittwoch, 4. Januar 2017 19:00 Uhr, [Gnadenkirche](#), Hauptstr. 256

Gewaltig – mystisch – geheimnisvoll! Der guten Tradition folgend findet in der Gnadenkirche zum wiederholten Male ein festliches Konzert des berühmten Schwarzmeer Kosaken-Chores statt unter der musikalischen Gesamtleitung und persönlichen Mitwirkung von Peter Orloff, der einst als jüngster Sänger aller Kosakenchöre der Welt – damals übrigens gemeinsam mit

Ivan Rebroff – im Schwarzmeer Kosaken-Chor seine legendäre Karriere begründete.  
Veranstalter: BRAGO-Media GmbH, Melitta Müller, TROJA-Peter Orloff Musikproduktion und Verlag GmbH. Weitere Informationen finden Sie unter <http://www.quirld.de/>.

---

### **Augenschmaus - der Film-Treff am Freitag zeigt „Timbuktu“**

Am Freitag, 6. Januar 2017 um 19:30 Uhr lädt der Schildgener Film-Treff wieder zu einem Kinoabend in die [Krypta der Ev. Andreaskirche Schildgen](#), Schüllenbusch 2 ein. Die Ev. Andreaskirche und das Kath. Bildungsforum zeigen den französisch-mauretanischen Film „Timbuktu“. Zum Inhalt: Der Viehzüchter Kidane lebt mit seiner Familie ein einfaches und ruhiges Leben in den Dünen von Timbuktu, der Stadt im westafrikanischen Mali. Seit die Jihadisten dort die Macht übernommen haben, leben die Menschen in Angst und Freudlosigkeit. Auch Kidane und seine Familie bleiben nicht verschont. Ein Plädoyer gegen Unrecht und Unterdrückung. Im Anschluss an den Film gibt es bei einem Getränk die Gelegenheit zu einem Gespräch über den Film. Die Gebühr beträgt 3,50 Euro.

---

### **Malzeit im Atelier**

Samstag, 7. Januar 2017, 15:00 – 17:00 Uhr, Atelier Monika Hajak, Nittumer Weg 7b  
Miteinander malen, klönen und entspannen. Kinder, ihre Väter und/oder Mütter malen gemeinsam unter Anleitung der Künstlerin Monika Hajak aus Schildgen. Jeder malt nach Lust und Laune. Material ist vorhanden. Mitmachen ist frei, für Material 3,00 Euro/Person. Gemalt wird an jedem 1. und 3. Samstag im Monat. Weitere Informationen bei Monika Hajak, Tel. 02202 / 959202, [mail@monika-hajak.de](mailto:mail@monika-hajak.de).

---

### **XII. Oratorisches Konzert**

Sonntag, 8. Januar 2017, 17:00 Uhr, St. Johann Baptist, Kirchplatz 6  
Heinrich Fidelis Müller - Weihnachtsoratorium op. 5 für Gemeinde, Solisten, Chor und Orchester. Mit Ewa Stoschek, Sopran, Jens Lauterbach, Tenor und Christophe Hauser, Orgel, Chöre an St. Johann Baptist, Orchester an St. Johann Baptist, Christophe Knabe, Leitung. Ein Weihnachtsoratorium mit bekannten Weihnachtsliedern zum Mitsingen! Eintritt frei (!), Kollekte für die Kirchenmusik. [Mehr...](#)

---

### **Malzeit im Café**

Montag, 9. Januar 2017, 12:00 – 14:00 Uhr, im [Himmel un Ääd-Begegnungs- Café](#), Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)  
Malen für Erwachsene mit Gabriele Gerlach. In entspannter Atmosphäre lassen Sie Ihrer Phantasie freien Lauf und kommen beim Malen innerlich zur Ruhe. Unter Anleitung können Sie verschiedene Maltechniken ausprobieren, ganz wie es Ihnen Spaß macht. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Material ist vorhanden. Mitmachen ist frei, für Material 3,00 Euro/Person. Gemalt wird an jedem 2. und 4. Montag im Monat. Weitere Information bei Gabriele Gerlach, Tel. 02202 / 82362, [email@gabrielegerlach.de](mailto:email@gabrielegerlach.de).

---

### **Voneinander lernen, miteinander verstehen: Eine Begegnung der Religionen**

Dienstag, 10. Januar 2017, 19:00 – 21:00 Uhr, im „Engel am Dom“, Hauptstraße 258  
Lesung aus den Schriften der Weltreligionen zum Thema „Die Hoffnung“. Was verbindet uns, was ist ähnlich oder vielleicht sogar gleich? Diesen und weiteren Fragen möchte die

Veranstaltung „Lesung aus den Schriften der Weltreligionen“ zu wechselnden, geistigen Themen wie Frieden, Achtung vor dem Leben, Liebe u.v.m. nachgehen. Dabei werden ausgesuchte Texte aus den Schriften in verschiedenen Sprachen vorgetragen. Die ca. halbstündige Lesung wird musikalisch umrahmt, im Anschluss an den Wortbeitrag ist ein gemeinsamer Austausch zum Thema angedacht. Die Lesung soll die Schönheit und Weisheit der religiösen Schriften und deren Verbundenheit und gegenseitige Ergänzung aufzeigen. Dabei stehen das lockere Gespräch und ein gemütliches Beisammensein im Fokus. Für Übersetzungen wird um Voranmeldung unter: [ariane.opitz@iskeb.de](mailto:ariane.opitz@iskeb.de) gebeten. Jeder/e ist herzlich willkommen, einen Eindruck der verschiedenen Schriften der Weltreligionen zu gewinnen und entspannt zu lauschen oder sich am Austausch zu beteiligen. Organisiert wird die Lesung in Kooperation der Evangelischen Kirchengemeinde Bergisch Gladbach, dem [Mehrgenerationenhaus Bergisch Gladbach](#) und dem Institut für sozialpädagogische und kulturelle Entwicklung von Bildungseinrichtungen.

---

### **Uganda und seine verschiedenen Gesichter – Hilfsprojekte und Natur**

Freitag, 13. Januar 2017, 19:30 Uhr, im [Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#), Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Persönliche Film-/Fotodokumentation, Vorstellung von Land, Leuten u. Projekten. Dagmar Heppekausen und Ulrike Wetzstein berichten von ihren Reiseerfahrungen in Uganda und den von ihnen betreuten Kinder-Hilfsprojekten. Dagmar Heppekausen hat 2015 drei Monate in der Hauptstadt Kampala als Praktikantin mit Straßenkindern aus den Slums gearbeitet. Seit dieser Zeit ist sie immer wieder vor Ort in Uganda und arbeitet mit in den Kinder- und Jugendprojekten. Ulrike Wetzstein betreut in Zusammenarbeit mit Pfarrer Stefan Klinkenberg ein langjähriges Hilfsprojekt für Waisenkinder in Pakele im Norden Ugandas. Eintritt frei – Der „Hut geht rum“ für die Projekte „Ark of Community“ und „African Child in Need“.

---



### **Hänsel und Gretel**

Samstag, 14. / 21. & 28. Januar 2017  
jeweils um 15:00 Uhr

[Theater im Puppenpavillon](#)

Schulhof der Johannes-Gutenberg-Realschule, Kaule 19-21

---

Wer kennt nicht das bekannte Märchen aus der Sammlung der Gebrüder Grimm um die beiden Kinder Hänsel und Gretel, die in die Fänge einer bösen Hexe geraten und nur mit kindlichem Mut und Einfallsreichtum wieder entkommen können? Das Piccolo Puppentheater hat daraus ein überaus stimmungsvolles Handpuppenspiel gemacht. Wie immer spielt und spricht Puppenspieler Gerd-Josef Pohl alle Rollen live, nur die Stimme des Erzählers kommt vom Band, und die gehört der großen Theater- und Filmlegende Charles Regnier (1914-2001), der die Zwischentexte eigens für uns aufgenommen und so zum besonderen Charme dieser hoch gelobten Inszenierung beigetragen hat. Das Stück eignet sich für Kinder ab drei Jahren. Den Spielplan für das 1. Halbjahr 2017 finden Sie auf der [Internetseite des Theaters im Puppenpavillon](#).

---



## Rett ich alles?

Samstag, 14. Januar 2017

20:00 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

Foto: Arno Bachert

Es gibt so viele skurrile und witzige Einsätze zwischen Martinshorn und Wiederbelebung. Das alles darf jetzt die Öffentlichkeit erfahren. Es erwartet die Zuschauer ein Abend voller Witz, Charme, Selbstironie und fundiertem Fachwissen. Was geschieht mit einem Helfer, wenn ihn sein Piepser im Liebespiel alarmiert? Wie verhält sich eine Katze im Baum, die nicht gerettet werden will? Wie unterscheiden sich die Vorgehensweisen von Polizei und Rettungsdienst in der Begegnung eines Menschen, der zufällig etwas zu viel Alkohol getrunken hat? All diesen Fragen geht Günter Nuth nach. Seine Auftritte sind eine Liebeserklärung an all die Blaulicht-Helfer, weil hinter den vermeintlichen Heldinnen und Helden ganz normale Menschen sind. Nuth muss keine Rolle aufsetzen oder spielen, er ist Feuerwehrmann und Rettungsassistent. Und hat zwei Traumberufe: Menschen zum Lachen zu bringen und Menschen zu retten. Eintritt: 15,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.

## Öffentliche Führung "Papier - vom Handwerk zum Massenprodukt"

Sonntag, 15. Januar 2017, 14:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Bei dieser Führung erfährt man Spannendes rund um das Papier, seine Herstellung und seinen Gebrauch früher und heute. Highlight des Rundgangs ist die Vorführung der Labor-Papiermaschine. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 4,50 Euro, Kinder und Jugendliche frei.

## „Die Weiße Rose. Der Widerstand von Studenten gegen Hitler, München 1942/43“

Ausstellungseröffnung am Dienstag, 17. Januar 2017, um 11:00 Uhr durch Landrat Dr. Hermann-Josef Tebroke mit Schülerinnen und Schüler der Realschule Herkenrath im Großen Sitzungssaal der [Kreisverwaltung](#), Am Rübezahlwald 7

Der 27. Januar steht im Gedenken an die Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz. Aus diesem Anlass zeigt das [Kulturbüro des Rheinisch-Bergischen Kreises](#) die Ausstellung „Die Weiße Rose“. Der Widerstand der Studenten gegen Hitler, München 1942/43“. Die Wanderausstellung der Weiße Rose Stiftung e.V. beschreibt die Entstehungsgeschichte der Weißen Rose von den Widerstandsaktionen bis hin zu Verhaftungen und Prozessen vor dem Volksgerichtshof. Die Ausstellung ist bis zum 17. Februar während der Öffnungszeiten des Kreishauses im Foyer zu sehen. Mehr Informationen über das Kulturbüro unter 02202 / 132770 bzw. Mail [kultur@rbk-online.de](mailto:kultur@rbk-online.de). Ergänzend zur Ausstellung zeigt das Kult-Kino im Bergischen Löwe am Donnerstag, den 19. Januar 2017 um 19:30 Uhr in Zusammenarbeit mit dem Kulturbüro den Spielfilm „Sophie Scholl – die letzten Tage“.

## Zimmertheater im H&Ä: Essszenarien mit dem Theater Mimento

Freitag, 20. Januar 2017; 19:00 Uhr, im [Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#), Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Diesmal geht es um literarische Leckerbissen, in deren Mittelpunkt das leibliche Wohl steht. Alles dreht sich um kulinarische Kostbarkeiten, um Essen und Trinken. Natürlich kommt mit „Wo kommen die Löcher im Käse her?“ auch Kurt Tucholsky wieder zu Wort, doch bevor diese Frage beantwortet wird, bietet sich dem Publikum ein aufregendes und abwechslungsreiches Menu aus Prosatexten und Gedichten von Loriot und Monty Python über Heinrich Heine und Voltaire bis hin zu John Steinbeck und Friedrich Hollaender. Verbindliche Vor-Reservierung – im H&Ä-Café, telefonisch 02202 / 2609296 oder [cafe@himmel-un-aeaed.de](mailto:cafe@himmel-un-aeaed.de). Nach der Veranstaltung geht der Hut herum.

---



### Einer unter uns (Premiere)

Samstag, 21. Januar 2017

20:00 Uhr

[THEAS Theater](#)

Jakobstr. 103

---

Foto: Johanna Passon

Wenn Improvisationstheater auf einen Krimi stößt, entsteht ein neues Format: der Improkrimi. „Einer unter uns“ ist die Premiere dieses Formats. Der Titel ist Programm und so wissen die Schauspieler nur, dass sich sowohl Opfer als auch Täter im Publikum befinden. Jeder hat die Chance, eine dieser Hauptrollen zu spielen und vom bequemen Sitzplatz zu beobachten, wie einmal die Schauspieler im Dunkeln tappen, dann mit überraschend atemberaubender Präzision ermitteln. Das Besondere an diesem Format ist der Mitbestimmungsfaktor des Publikums. Nahezu ALLES liegt in seiner Hand. Feiern Sie mit uns die Premiere dieses absolut neuen Formates. Improkrimis gibt es schon so einige, doch dieses multimediale Format ist einmalig und brandneu. Es spielt das Improtheater „8 Richtige“. Eintritt: 15,00 Euro / Erm. 10,00 Euro.

---

### ReimBerg Slam im Januar!

Samstag, 21. Januar 2017, 20:00 Uhr, [Q1 Jugend-Kulturzentrum](#), Quirlsberg 1

Der erste Slam des Jahres 2017! Wir haben erneut talentierte Slammer eingeladen, die einen Abend voller mitreißender und spannender Texte und Vorträge kreieren werden!

Auftreten werden: Anna Paszehr, Anne-Lena Thurn, Björn Rosenbaum, Frau Lore und Sonja van der Veen. Beim Poetry Slam geht es darum, mit selbstgeschriebener Poesie und bester Performance die strengste Jury überhaupt zu überzeugen: das Publikum! Mit Rosenstimmen, die in die Luft gereckt werden, stimmen die Zuschauer an solch einem Abend direkt ab, wer bleiben darf oder gehen muss. Mehr Informationen finden Sie unter <http://reimberg-slam.de>.

---

## Klangvolle Sonntage

Sonntag, 22. Januar 2017, 11:00 Uhr, Raum „Vier Jahreszeiten“ in der ServiceResidenz, Im Schlosspark 19/20

Yamei Yu, Violine und James Maddox, Klavier spielen Werke von Wolfgang Amadeus Mozart (Sonate für Violine und Klavier A-Dur KV 305), Igor Strawinsky (Suite Italienne für Violine und Klavier) und Ferruccio Busoni (Sonate für Violine und Klavier e-Moll op. 36a).  
Preis pro Person: 15,00 Euro. Weitere Veranstaltung der ServiceResidenz Bensberg finden Sie [hier](#).

---

## Öffentliche Führung durch die Sonderausstellung „Die Welt in 1000 Teilen“

Sonntag, 22. Januar 2017, 14:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Puzzeln ist nach wie vor ein beliebter Zeitvertreib. Das Puzzlespiel fördert Geduld, Konzentration und die Fähigkeit, Formen zu erkennen – deshalb wird Puzzeln auch aus pädagogischer Sicht geschätzt. Ständig kommen neue Motive auf den Markt. Dieses Geduldsspiel blickt aber auch auf eine lange Tradition zurück. Die Ausstellung zeichnet diese Geschichte mit zahlreichen Objekten aus der umfangreichen Sammlung von Geert und Betsy Bekkering aus den Niederlanden nach. Kostenfrei. Bitte keine Gruppen! Erwachsene 3,00 Euro, Kinder und Jugendliche frei.

---



## Die Prinzessin auf der Erbse

Sonntag, 22. Januar 2017  
15:00 Uhr  
[THEAS Theater](#)  
Jakobstr. 103

*Foto: Matthias Richter*

Es war einmal ein junger Prinz, der sich fürchterlich langweilte. Da beschlossen seine Eltern, dass er eine Prinzessin zum Spielen brauchte und ließen aus der ganzen Welt Prinzessinnen anreisen. Aber bei jeder war etwas nicht in Ordnung, an jeder hatte der Prinz etwas auszusetzen - bis Zerbinetta kommt, die aber gar nicht aussieht, wie sich der Prinz (und dessen Eltern) eine richtige Prinzessin vorstellt. Mit einem Trick will die Königin nun herausfinden, ob Zerbinetta auch wirklich eine echte Prinzessin ist. Dazu braucht sie nur eine Erbse. Das Puppentheater Papperlapupp spielt für Kinder ab 4 Jahren. Dauer ca. 45 Minuten. Eintritt: 7,00 Euro / Erm. 6,00 Euro.

---

## „Vorhang auf und Bühne frei“

Ab dem 23. Januar 2017 heißt es wieder „Vorhang auf und Bühne frei“, wenn in der Theaterschule von THEAS Theaterschule & Theater e.V. neue Kurse beginnen. Für alle, die das Theaterfieber gepackt hat und die sich nun gerne einmal von der Zuschauer in die Schauspieler Perspektive begeben möchten, bieten die neuen Kurse bei THEAS exquisite Möglichkeiten, in die Welt der darstellenden Kunst einzutauchen. Erfahrene und renommierte

Dozenten geben wertvolle Tipps für den szenischen Ausdruck anhand von Mimik, Gestik und Stimmlage. Schon Kinder ab 8 Jahren können hier ihre ersten Schauspielerfahrungen sammeln und auch für Erwachsene ist es nie zu spät, neue bisher ungeahnte Talente zu entdecken oder auch bereits erlangte Fähigkeiten zu vertiefen. Weitere Informationen finden Sie auf der [Internetseite von THEAS Theaterschule & Theater e.V.](#)

---

### **Die SchulKinoWochen NRW**

Vom 26. Januar bis 8. Februar 2017 im Cineplex, Schlosstr. 46, Bensberg

Die SchulKinoWochen sind inzwischen ein fester Bestandteil der Unterrichtsplanung in vielen Schulen Nordrhein-Westfalens. 2016 nahmen landesweit über 112.000 Schülerinnen und Schüler, Lehrerinnen und Lehrer an den Filmvorführungen im Kino teil. Unter dem Motto „ZUSAMMEN – leben.sehen.lernen“ werden die SchulKinoWochen NRW 2017 wie schon in den Vorjahren einen besonderen Schwerpunkt auf Filme zu den Themen Migration und Inklusion legen. Alle Filme der SchulKinoWochen lassen sich in verschiedenste Unterrichtsfächer und -themen integrieren. Zu jedem Film gibt es kostenloses pädagogisches Begleitmaterial zum Download. Ergänzt wird das Angebot durch Fortbildungen für Lehrkräfte sowie Kinoseminare und Filmgespräche mit pädagogischen Referentinnen und Referenten. Auch die beliebten persönlichen Begegnungen zwischen Schulkassen und Filmschaffenden werden wieder angeboten. Der ermäßigte Eintrittspreis beträgt 3,50 Euro für Schülerinnen und Schüler, Lehrkräfte und Begleitpersonen haben freien Eintritt.

Quelle und mehr: <http://www.schulkinowochen.nrw.de/>.

---

### **Kabarett an der IGP: Anka Zink – Zink extrem positiv**

Freitag, 27. Januar 2017, 20:00 Uhr, Integrierte Gesamtschule Paffrath, Borngasse 86

Eintrittspreise: Normal 20,00 Euro, SchülerInnen 8,00 Euro. Der Erlös der Kabarett-Reihe kommt auch in diesem Jahr zu gleichen Teilen dem Förderverein der IGP und dem Flüchtlingsrückwanderungsprojekt „Segundo Montes“ in El Salvador, das seit Jahren von der IGP unterstützt wird, zugute. Weitere Informationen rund um das Kabarett an der IGP unter <http://igp-web.de/>.

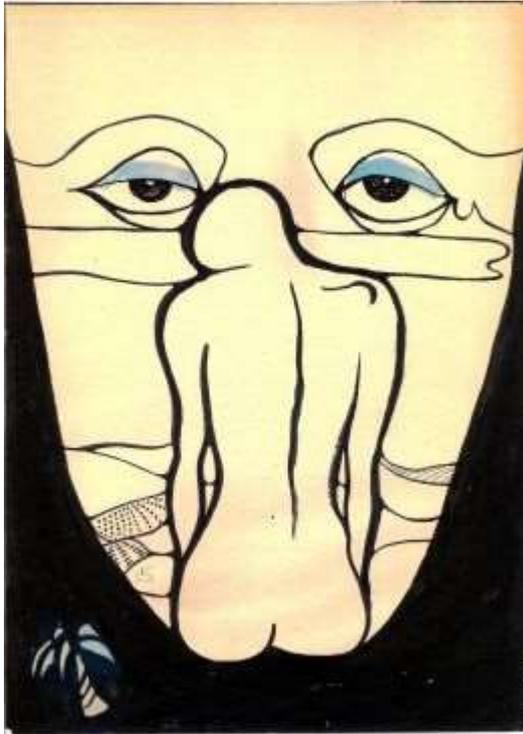
---

### **Feine WortKunst - Heiteres mit Tiefsinn im Refrather Treff**

Samstag, 28. Januar 2017, Büchermarkt 12:00 – 17:00 Uhr, Lesung 14:30 - 16:00 Uhr, [Refrather Treff](#), Steinbrecher Weg 2

Die beiden Mitglieder des [Fördervereins der Stadtbücherei „Wort & Kunst“](#) stellen ihre Arbeiten vor. Wilhelmina Heinemann, Lyrikerin, schreibt wunderbare Lyrik und Kurzprosa. Sie setzt die Worte fein und präzise und beschreibt damit das moderne Leben punktgenau. G. Paffrath verfasst Lyrik und Prosa der besonders feinsinnigen Art. Unerwartete Pointen, eine gehörige Portion (Wort-) Witz und genaue Beobachtungsgabe machen seine Kunst einzigartig. Im Rahmen eines großen Büchermarktes, bei dem zugunsten des Refrather Treffs gebrauchte Bücher verkauft werden, lesen beide Autoren aus ihren Arbeiten vor. Eintritt frei, über Spenden freuen wir uns. Veranstalter: Refrather Treff.

---



## **„Das unsagbar Ungewisse“ Eva Stammen-Grecianu**

Ausstellungseröffnung am  
Samstag, 28. Januar 2017  
Einlass 17:00 Uhr

[Internationale Franz Liszt Akademie  
Refrath](#)

Wilhelm-Klein-Str. 18-20

Die Quintett Komposition „Neumond“  
von Reto Stadelmann wurde durch die  
Bilderserie von Eva Stammen-  
Grecianu. „Das unsagbar Ungewisse“  
inspiriert und geschaffen.

Über das nicht konkret fassbare „unsagbar Ungewisse“ gibt es zahlreiche Interpretationen und Vorstellungen. Die heterogene Bilderserie zeigt Augenblicke der Gegenwart. Unmittelbar nach diesem Augenblick löst die Vergangenheit die Gegenwart ab, indem sie diese in sich aufnimmt und die Ereignisse der Zukunft treten ein. "Das unsagbar Ungewisse" ist die uns ganz und gar unbekannte Zukunft. Der Höhepunkt des Unsagbar Ungewissen befindet sich jenseits der Grenze zum Tod, die irgendwann von allen überschritten werden muss. Jedes Individuum macht beim Anblick von Bildern Assoziationen, die für ihn augenblicklich zu seiner Gegenwart werden und sich wiederum in die unsagbar ungewisse Zukunft verwandeln. Falls in die Zukunft weisende, prophetische Vermutungen, Erinnerungen und Erfahrungen zu dem Thema geäußert werden, handelt es sich nicht um das "unsagbar Ungewisse", sondern um bereits „erlebte Vergangenheiten“. Vergangene Augenblicke können jedoch nur als historische Dokumente oder in Erinnerungen aufbewahrt bleiben.

### **Kammermusikabend mit dem Schnitzler Quartett**

Samstag, 28. Januar 2017, 18:00 Uhr, [Internationale Franz Liszt Akademie Refrath](#), Wilhelm-Klein-Str. 18-20

Werner von Schnitzler (Violine), Eduard Bayer (Violine), Mischa Pfeiffer (Viola) und Yan Vaigot (Violoncello) spielen Werke von R. Schumann, R. Stadelmann und A. Dvořák. Eintritt: 15,00 Euro, Kinder bis 14 Jahre frei. Ticketreservierung unter den folgenden Rufnummern: 02204 / 481065 oder 02204 / 65336.

Die Ausstellung „Das unsagbar Ungewisse“ von Eva Stammen-Grecianu ist von Januar bis März 2017 während der Konzerte zu besichtigen.

### **Das Labyrinth**

Samstag, 28. Januar 2017 (Premiere) und

Sonntag, 29. Januar 2017, jeweils 20:00 Uhr, [THEAS Theater](#), Jakobstr. 103

Jonas, ein Teenager, flieht aus der Langeweile seiner Familie freiwillig in das Internat Hallion

Crowe. Neben seinem Zimmergenossen Frederik lernt er die hübsche, eigenwillige Sidney und deren Clique kennen. Diese vertreiben sich mit Streichen, merkwürdigen Ritualen und Partyspielen die Zeit am Internat. Jonas verliebt sich in Sidney, doch der Weg zu ihrem Herz führt immer wieder über Umwege und Abzweigungen. Als er fast am Ziel zu sein scheint, verlässt Sidney überstürzt in der Nacht das Internat und findet den Tod. Damit beginnt für Jonas ein regelrechter Höllentrip. Sein Leben ist nun bestimmt von Selbstbeschuldigungen, Zweifeln, Wut und Hass. Auf sich. Auf Sidney. Auf alle. Wird er einen Ausweg aus diesem Labyrinth finden oder taucht er immer tiefer ein? Es spielt der Inszenierungskurs der THEAS Theaterschule unter der Leitung von Siegfried Bast. Eintritt: 7,00 Euro / Erm. 6,00 Euro.

---

### **Vorführung von handgesägten Puzzles in der Sonderausstellung „Die Welt in 1000 Teilen“**

Sonntag, 29. Januar 2017, 12:00 – 17:00 Uhr, [LVR-Industriemuseum Bergisch Gladbach - Papiermühle Alte Dombach](#)

Am letzten Tag der Ausstellung kommt noch einmal der Sammler Geert Bekkering und fertigt mit einer Säge kleine Holzpuzzles an. Dabei erklärt er die Herstellung und Entwicklung der verschiedenen Legespiele. Noch bis in die 1930er Jahre war es üblich, für das private Vergnügen eigene Holzpuzzles auszusägen. Heute können dank maschineller Stanzverfahren Puzzles in guter Qualität und hoher Auflage kostengünstig aus Pappe produziert werden. Auch Kinder können an diesem Tag eigene handbemalte Puzzles aus Pappe herstellen. Erwachsene 3,00 Euro, Kinder und Jugendliche frei.

---

### **Concierto de dos organos obligatos - Konzert für zwei Tasteninstrumente**

Sonntag, 29. Januar 2017, 17:00 Uhr, [Kirche zum Heilsbrunnen](#), Im Kleefeld 23  
Prof. Dr. Helmut Jacobs, Akkordeon und Dr. Stefan Kames, Orgel, Klavier spielen Werke von Padre Antonio Soler, César Franck und Sigfrid Karg-Elert u.a.

---

### **Als ich ein kleiner Junge war...und andere Lebenserinnerungen**

Dienstag, 31. Januar 2017, 19:30 Uhr, im [Himmel un Ääd-Begegnungs-Café](#), Altenberger-Dom-Str. 125 (Schildgen)

Geschichten von früher und aus anderen Welten, wer hört die nicht gerne. Maria Fahnemann gestaltet einen Vorleseabend, an dem sie die Zuhörer in ganz unterschiedliche Kindheiten entführt. Folgen Sie Erich Kästner in seine Kindheit vor dem ersten Weltkrieg, erleben Sie erstaunliche Abenteuer im Dschungel von West Papua und kommen Sie mit in eine Welt voller Buntschatten und Fledermäuse. Eintritt frei – der Hut geht rum.

---

### **Erkundungen und Ferienakademie der Thomas-Morus-Akademie**

Die neuen Kataloge der Erkundungen 2017 und Ferienakademien 2017 sind erschienen und können bei der Thomas-Morus-Akademie Bensberg angefordert werden. Die Broschüre „Erkundungen 2017“ fasst die eintägigen Angebote der Akademie zusammen. In der Übersicht „Ferienakademien 2017“ finden Sie mehrtägige Programme, die in Deutschland und im Ausland stattfinden. Als pdf-Datei sind die Kataloge auf der Internetseite der Akademie unter [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de) zum Downloaden verfügbar.

---

## **Nachrichten aus der Kulturszene Bergisch Gladbachs gesucht**

Gerne nehmen wir Ihre Nachrichten im Kultur-Ticker auf. Haben Sie News zu Ihrem Verein, Ihrer Kultureinrichtung, Ihrer Gruppierung / Initiative, möchten Sie über besondere Ereignisse in Bergisch Gladbach berichten oder sich vorstellen, senden Sie Ihren Beitrag bitte an das Kulturbüro, [kulturbuero@stadt-gl.de](mailto:kulturbuero@stadt-gl.de) oder [p.weymans@stadt-gl.de](mailto:p.weymans@stadt-gl.de). Redaktionsschluss für den Februar-Kultur-Ticker ist am 22. Januar 2017.

## **AUS NRW, BUND UND EU**

### **Projekt- und Initialförderung in der Kinder- und Jugendhilfe für das Jahr 2017**

Der Landschaftsverband Rheinland (LVR-Landesjugendamt) fördert mit Mitteln der Sozial- und Kulturstiftung des Landschaftsverbandes Rheinland Projekte, in denen fachliche Qualitätskriterien überprüft bzw. fortgeschrieben werden, die neue Inhalte und Methoden der Arbeit in der Jugendhilfe aufzeigen und sich zur Umsetzung in die Praxis eignen und die der Weiterentwicklung der Jugendhilfe dienen. Vorrangig werden innovative Projekte der örtlichen Kinder- und Jugendarbeit nach §§ 11 - 14 SGB VIII gefördert, soweit keine Förderungsmöglichkeiten aus Mitteln des Kinder- und Jugendförderplans des Landes NRW bestehen. Der Antragschluss ist der 31. Januar 2017.

Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

---

### **Kooperationswerkstätten "Kulturelle Bildung gemeinsam gestalten"**

Die Werkstattreihe richtet sich an Schulen und Einrichtungen der Kulturellen Bildung in Nordrhein-Westfalen, die ihre Zusammenarbeit gemeinsam weiterentwickeln möchten. Im Zeitraum von März 2017 bis Frühjahr 2019 können 25 Schulen und 25 Einrichtungen der Kulturellen Bildung an dem Angebot teilnehmen. In Werkstätten, Praxis- und Vernetzungstagen können die Schulen gemeinsam mit ihren außerschulischen Kooperationspartnern der Kulturellen Bildung Instrumente und Modelle für eine langfristige Zusammenarbeit kennenlernen, erproben, wie die jeweils eigenständigen Qualitäten und Potentiale der inner- und der außerschulischen Kulturellen Bildung sich in der Zusammenarbeit entfalten und sinnvoll verzahnen können und erfahren, wie diese Zusammenarbeit in Schul- bzw. Organisationsentwicklungsprozesse einfließen kann. Das kostenfreie Angebot ist Teil von "Kreativpotentiale und Lebenskunst NRW", einem Projekt des Ministeriums für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Bundesvereinigung Kulturelle Kinder- und Jugendbildung e. V. (BKJ). Bewerbungsschluss: Montag, 23. Januar 2017. Mehr unter: [www.kreativpotentiale-nrw.de](http://www.kreativpotentiale-nrw.de).

---

### **Material- und Methodenpool für die Kulturelle Bildungsarbeit**

Referentinnen und Referenten der Regionalkonferenzen und Praxisworkshops des Qualitätsverbund „Kultur macht stark“ haben methodische Anregungen für eine abwechslungsreiche, zielgruppengerechte Bildungsarbeit zusammengestellt. Hierzu haben sie einen Materialpool erstellt, der sechs Themenbereiche umfasst, die in der Praxis der Bildungsbündnisse häufig genannt werden. Mit zahlreichen, aufgearbeiteten Beispielen und einführenden Grundlagentexten bietet die Materialsammlung ein umfangreiches Repertoire für pädagogische Fachkräfte der Jugendkulturarbeit.

Mehr unter: <http://www.qualitaetsverbund-kultur-macht-stark.de/materialpool/>.

### **Internationale Perspektiven zur Kultur- und Kreativwirtschaft**

Der Blick über den nationalen Tellerrand der Kultur- und Kreativwirtschaft und die Auseinandersetzung mit Positionen anderer Länder sind Voraussetzung dafür, dass auch Deutschland auf diesem Feld international wahrgenommen wird. Einen Beitrag dazu leistete die im September vom Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes veranstaltete internationale Fachkonferenz. Im Nachgang ist das Dossier „Internationale Perspektiven zur Kultur- und Kreativwirtschaft“ entstanden, welches einen Überblick zu ausgewählten aktuellen Studien von internationalen Akteuren bietet.

Das Dossier können Sie [hier herunterladen \(PDF\)](#).

Quelle: Newsletter | Dezember 2016 CREATIVE.NRW

---

### **Rechtsfragen zu Musik bei YouTube**

Der Themenschwerpunkt „Herunterladen, Konvertieren, Covern und mehr: Fragen zu Musik bei YouTube“ berücksichtigt nun den Anfang November 2016 unterzeichneten Lizenzvertrag zwischen der Verwertungsgesellschaft GEMA und YouTube. Dieser Einigung ging eine jahrelange rechtliche Auseinandersetzung zwischen GEMA und YouTube voraus. Bis zur Einigung waren viele Musik-Videos auf YouTube in Deutschland nicht erreichbar. Die zuvor mit dem Sperrhinweis versehenen Videos können nun auch aus Deutschland über YouTube aufgerufen werden.

Quelle und mehr: <http://www.klicksafe.de/>.

---

### **Ausschreibungen**

[Hier finden Sie Hinweise auf Ausschreibungen im Bereich Kultur aus NRW, Bund und EU:](#)

- Sonderpreis „Kultur öffnet Welten“
- stadt.land.text: Stipendiums-Ausschreibung
- nationales performance netz: Förderung zeitgenössischer Tanz- und Theaterproduktionen
- Integrationspreis 2017
- NRW-Schülerwettbewerb: Begegnungen mit Osteuropa
- History-Award
- tanz + theater machen stark
- Goldene Göre des Deutschen Kinderhilfswerkes
- Bündnisse für Bildung: Fördergelder für Musical-Ferien-Projekte
- Neue Ausschreibung der filia-Frauenstiftung für Mädchenprojekte 2017
- Kunstpreis der Stadt Limburg 2017: „ZeitSprünge“
- Jugend hilft!
- Förderpreis InTakt 2017
- Wettbewerb: Sonder-Primus Grenzenlos

### **IMPRESSUM**

Stadt Bergisch Gladbach  
Der Bürgermeister  
Konrad-Adenauer-Platz 1  
51465 Bergisch Gladbach

Redaktion  
Kulturbüro der Stadt Bergisch Gladbach  
Scheidtbachstr. 23, 51469 Bergisch Gladbach  
Tel.: 02202 14-2554  
Fax: 02202 14-2575  
E-Mail: kulturbuero@stadt-gl.de

Die Stadt Bergisch Gladbach ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts.  
Sie wird vertreten durch Bürgermeister Lutz Urbach. Umsatzsteuer-Identifikationsnummer  
gemäß § 27 a Umsatzsteuergesetz: DE 121978025

Hinweis:

Für den Inhalt von Angeboten, zu denen eine Verbindung per Link möglich ist und die nicht  
von der Stadt Bergisch Gladbach stammen, wird keine Verantwortung und Haftung  
übernommen. Alle Angaben dienen nur der Information.